Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

got der her hat die frawen vereint einer
andern schiren beratten Auch so wirden
wir des selben jars von got dem herrn be
ratten mit einer gotlichen und gnstliche
gaben dann es kam ein legat von rom
in des lands mit so groser gnad und applos
der glichen vor nie gehoret was Da
löst unser mutter porin uns allen auch
den applos in der gemein und des applos
wurdent uns v bryeff geben die behalte
sint die kosten me dan x gulden uber
wir gabent es geren got zu lob und das
wir den sellen im fegfiure zu hulff moch
ten kumen dann der applos weret von
unser lieben frawen tag nativitas bis
Sant michels tag also lang hetten wir
das jubel jar bey uns und mocht ein
jedlichen swester die selben zeit als
vil sellen erlesen als sy wolt oder v möcht
in yeder haupt kyrchen zu rom erloset
sy ein sel also wan sy die syben kyrche
auf gieng und in yedlicher kyrchen
ein gangen vnsyly gesprach so het sy